

Herr Ronsdorf erläutert den Antrag der pro NRW-Fraktion. Er gibt bekannt, dass pro NRW eine Belohnung von 500 € für die Ergreifung der Täter ausgesetzt hat. Er fordert den Rat der Stadt auf nicht nur rechtsradikale Aktionen zu maßregeln, sondern auch anders politisch Gesinnte diesbezüglich zu beobachten. Er beantragt eine namentliche Abstimmung zu diesem Antrag.

Herr Ebbinghaus befindet diesen Antrag als überflüssig, da die tatsächlichen Verursacher der Häuserschmierereien nicht bekannt sind. In diesem Fall ist eine politische Zuordnung unmöglich.

Herr Schäfer fügt ergänzend hinzu, dass es sich hierbei um eine Angelegenheit der Strafverfolgung handelt und um keine, die einer Beschlussfassung des Rates bedarf.

Es erfolgt nun eine namentliche Abstimmung.